

SPIEGELEI

Eine Amtszeit voller Herausforderungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die **4 - jährige Amtszeit** des Betriebsrats endet mit Ablauf des **30. April 2026**. Diese war vollgepackt mit Themen, Ereignissen, Veränderungen, Arbeit, Anforderungen, Problemen, Konflikten, Verhandlungen, Kompromissen und Lösungen. Alles in nur einem Artikel aufzuzeigen ist unmöglich. Deshalb stell-

vertretend ein paar herausragende Themen ohne den Anspruch auf Vollständigkeit.

Das **vermutlich herausforderndste Thema** war das **Auslastungsproblem**, das uns fast 3 Jahre wirklich einiges abverlangte. Es gab auch zahlreiche Maßnahmen dazu, immer mit dem Ziel, unsere Beschäftigung so gut wie möglich zu sichern. Von Gleitzeitabbau mit Individueller Regelmäßiger Wöchentlicher Arbeitszeit (IRWAZ), Urlaubsregelung, Beschäftigungssicherung mit Ausgleichszahlung über die vielen Verleihungen innerhalb des Standorts, aber auch an andere

SIEMENS BR-AMTSZEIT: 2022 - 2026



KI-generiertes Bild

Standorte bis hin zu den erweiterten, betrieblichen TZUG A- Wandlungsmöglichkeiten. Dabei galt stets, auch unsere Arbeitsbedingungen (z.B. die Entlohnung) so gut wie möglich abzusichern. Der sog. „**Amberger Blumenstrauß**“ machte schnell Schule und wurde von anderen Siemens-Standorten auch kopiert. Die lange und hohe Bereitschaft von Amberger Kolleginnen und Kollegen zu Verleihungen an andere Standorte half uns mit dem Auslastungsproblem unwahrscheinlich gut weiter, ersetzte sehr wahrscheinlich stärkere Einschnitte und auf die erbrachte

Flexibilität insgesamt können wir alle gemeinsam wirklich stolz sein!

Das sicher schmerzlichste Thema war die **DI - Umstrukturierung**. Der damit verbundene **Stellenabbau von 272 Arbeitsplätzen in Amberg** traf uns mitten ins Herz. Der Gesamtbetriebsrat (GBR) führte dann erfolgreiche Verhandlungen

dazu und vereinbarte den Sozialplan mit wirklich guten Konditionen für die betroffenen Kolleginnen und Kollegen.

Das **Radolfzell II - Abkommen zwischen der Siemens AG, dem GBR und der IG Metall** garantierte dabei den so wichtigen Schutz vor betriebsbedingten Kündigungen. Anschließend wurden auf dieser Basis örtlich zahlreiche Beratungsgespräche von Betroffenen mit dem Betriebsrat durchgeführt, bis für alle abzubauenen Stellen eine Lösung gefunden wurde.

Nach Abschluss der Restrukturierung sind die Auswirkungen in der

Inhalt

- 01 - 03** Eine Amtszeit voller Herausforderungen
- 03 - 06** Eure Ausschüsse im Rückblick
Auszahlung Gleitzeitguthaben
Mentoring für Frauen
- 07** Alles rund um die Betriebsratswahl
- 08** Eure Kandidat*innen zur Wahl
News zu Gewerkschaftsbeiträgen
Tariferhöhung ab April 2026

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Organisation noch weiter zu begleiten durch den Betriebsrat. Zudem laufen immer noch Prüfungen des BR zum örtlich verwiesenen Teil der SCM/SCL.

Erfreulich hingegen ist ein anderes Thema:

der **digitale Zugang** (der sog. Digital Access), der



für alle Kolleginnen und Kollegen bei Siemens in Amberg nach vielen Jahren der vergeblichen Forderung des BR dazu endlich umgesetzt wurde. Dieser ermöglicht u.a. die Möglichkeiten des Zugangs zur „My Benefits- Plattform“, zur „My Learning World“, u.v.m.

Auch ein **Standort-Jubiläum** fiel in diese Amtszeit des BR. Das Fest zu **75 Jahre Siemens-Standort Amberg am Dultplatz**, dessen Planungen auch der BR eng begleitete und abstimmte, war ein voller Erfolg. Die vielen Aktionen im Jubiläumsjahr gaben einen würdigen Rahmen dieses erfreulichen Anlasses, z.B. die öffentlichen Impuls@Night - Veranstaltungen mit der Möglichkeit zu Werksführungen.

Es wurde am Standort auch investiert. Die 5 neuen **SuperTrak - Linien**, die neuen **SMT- Linien**, **3 neue THT-Linien**, die neue **Einpresslinie mit AOI**, die **Underfill-Linie mit Rehm- Ofen** zum Aufkleben der Komponenten, der Neuaufbau der **Montagelinie S7 – 1200**, die **Innovierung der Montas-Linie** und eine **Schweißanlage für die neue Produktfamilie ET 200 Clean** in der Halle 5, das **neue Laborzentrum** für die DI- Entwicklung und Typprüfung im Bau 46, die Errichtung der **ACB- Prüffläche** in der Halle 2 und die Fertigung des neuen **Koppelrelais 3RQ4** in der Halle 3 sind als erfreuliche Highlights auch unbedingt zu erwähnen

und nicht vollständig in ihrer Aufzählung.

Aber auch neue Möglichkeiten für uns Kolleginnen und Kollegen, wie z.B. der **GBR- Urlaubszuschuss**, der die bisherigen GBR- Erholungsmaßnahmen ablöste, die Möglichkeit zum **Siemens- Fahrradleasing** und das **Deutschlandticket** als günstigeres und bezuschusstes Jobticket, wurden umgesetzt, u.v.m.!

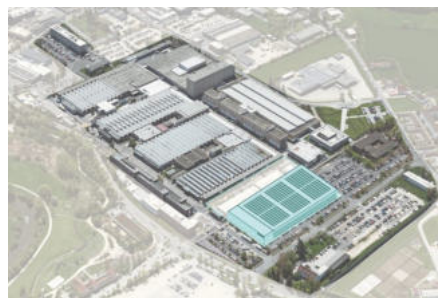
Unsere **Steffi Lengfelder**

wechselte direkt ins „Zentrum der Macht“ in die Konzernzentrale der Siemens AG als neu gewählte, **Stellvertretende GBR- Vorsitzende** und gab ihren BR-Vorsitz in Amberg an mich, ihrem bisherigen Stellvertreter **Manuel Stöbig** ab, der vom BR-Gremium ebenso wie sein bzw. mein neuer Stellvertreter **Michael Wagner** einstimmig gewählt wurde.



Stv. GBR Vorsitzende Stefanie Lengfelder

Und zum Ende dieser BR- Amtszeit das wohl erfreulichste und zukunfts-



Standort Amberg

weisendste Highlight:

Die Entscheidung für das **Neubauprojekt bei Siemens in Amberg**, auf das wir lange warteten, immer wieder „gebetsmühlenartig“ den teils veralteten Gebäudebestand monierten, für Investitionen bei Siemens in Amberg warben und uns nun wirklich alle wahnsinnig darüber freuen. Dazu halten wir euch auch regelmäßig auf dem Lauf-

den.

Kolleginnen und Kollegen, diese Amtszeit des Betriebsrats endet mit Ablauf des 30. April, wie es auch die BR- Geschäftsordnung so vorsieht. **Die BR- Wahl findet am 24.03.2026** als Persönlichkeitswahl statt, da man sich erfreulicherweise wieder auf eine gemeinsame Vorschlagsliste im Betrieb geeinigt hat. Dies tat man, um der Belegschaft wieder die demokratischste, mögliche Wahlform zu ermöglichen, nämlich ihre Kandidatinnen und Kandidaten direkt ins neue BR-Gremium zu wählen, statt nur zwischen Listen auswählen zu können. Ich möchte Euch darum bitten, dass ihr Euch an der Wahl



beteiligt. **Wahl ist gelebte Demokratie!** Mit einer hohen Wahlbeteiligung stärkt ihr nicht nur die Demokratie im Betrieb, sondern auch das neue BR- Gremium als Eure Interessensvertretung.

Auch möchte ich mich bei meinen Betriebsrats- Kolleginnen und Kollegen bedanken für die gute, verantwortungsvolle und oft auch anspruchsvolle Arbeit innerhalb unseres Ehrenamts in dieser Amtszeit. Die Resultate unserer Arbeit finden sich stets in der Umsetzung der Themen wieder. Doch wie steinig, anspruchsvoll und vollgepackt mit Arbeit der Weg zu diesen Resultaten oft für den Betriebsrat ist, wird dabei meistens nicht sichtbar. Doch Eins dürft ihr mir wirklich glauben:

„Wir setzen uns bei allen Themen immer für Eure Interessen ein“.

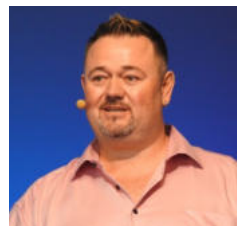
Danke auch an alle Kandidatinnen und Kandidaten zur BR- Wahl, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Danke an die Betriebslei-

Fortsetzung Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

tung, die es auch nicht immer leicht mit uns, dem BR hatte, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit zum Wohle der Belegschaft und des Betriebs. Und der größte Dank gilt

Euch, Kolleginnen und Kollegen, für den Zusammenhalt, Euer Vertrauen in uns und Eure Unterstützung in dieser bewegten Amtszeit.



1. BRV: Manuel Stöbig

4 Jahre im Rückblick: Eure Ausschüsse

Betriebsausschuss

Der **Betriebsausschuss** ist das geschäftsführende Gremium des Betriebsrates und fungiert in Amberg auch als **Wirtschaftsausschuss**. Er ist erster Ansprechpartner für Werk-/ Bereichs- und Betriebs-/Standortleitungen bei Investitionen, Verlagerungen oder orga-

nisatorischen Änderungen sowie für die Personalabteilung bei Disziplinarmaßnahmen bis hin zu Kündigungen. Die Mitglieder bereiten die wöchentliche Donnerstagssitzung vor, klären im Vorfeld Überstunden, personelle oder betriebliche Angelegenheiten. In monatlichen Sitzun-

gen mit der Betriebsleitung werden die wirtschaftliche Lage des Standortes und deren Auswirkungen auf die Belegschaft diskutiert.

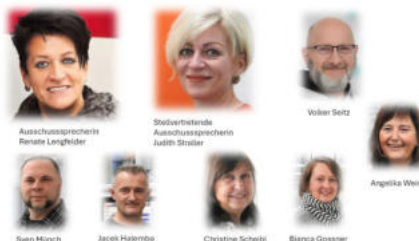
Zudem ist in den Ausschüssen ein Schwerbehindertenvertreter*in vertreten.

Mitarbeiterinformation

Wie der Name schon sagt, halten wir euch auf dem Laufenden und versorgen euch mit aktuellen Themen.

Wir erstellen und veröffentlichen die Betriebsratszeitung „Spiegelei“ und „Das Gelbe vom Ei“. Zusätzlich versorgen wir die digitalen Bildschirme und schwarzen Bretter am Standort Amberg mit aktuellen News. Wir

informieren auf unserer Homepage über aktuelle Rabattaktionen von



Unternehmen für Mitarbeitende. Zudem bieten wir die Plattform für Kleinanzeigen, wo Mitarbeitende am Standort privat kaufen und verkaufen können. Die Einträge der Kleinanzeigen werden von uns verwaltet, d. h. wir unterstützen bei der Erstellung und sind für die inhaltliche Freigabe verantwortlich.



Highlights

- Veröffentlichung von 12 Spiegelei Ausgaben
- Erstellen von Informationsvideos (u. a. T-ZUG, BR-Wahlen)

Personelle Angelegenheiten

Alles rund ums Personal!

Dabei geht es um Einstellungen, Befristungen, Umsetzungen, Rückkehr aus dem Erziehungsurlaub und die damit verbundene Arbeitsplatzsuche bzw. Teilzeitmöglichkeit für die Mitarbeiter*innen. Offene Stell-

enausschreibungen werden auf



interne Umsetzungsmöglichkeiten geprüft. Bei personellen Problemen einzelner Mitarbeiter*innen versucht der Ausschuss für Personelle Angelegenheiten Lösungen zu finden.



Highlights

- Verhandlungen zu Personalübernahmen aus Leiharbeit ab 2022: Übernahme aus Leiharbeit und externe Einstellungen von Facharbeiter*innen, im GWA 40 und im EWA 210 zusätzliche Mitarbeiter*innen
- 22 befristete Einstellungen aufgrund von Mehrarbeit durch Softwareeinführung (Sherpa X)
- Aufgrund Steigerung des Auftrageingangs wurden im GWA Zeitarbeitskräfte beantragt. Durch intensive Verhandlungen wurden 3 Festeinstellungen durch Ausschreibungen erreicht. 3 weitere Personalübernahmen sind in ca. 3 Monaten vorgesehen.
- Beratungen und Gespräche zum Abbauplan EWA

Fortsetzung Seite 4

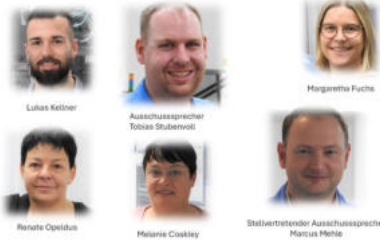
Fortsetzung von Seite 3

Arbeitszeit

Wir kümmern uns um alles, was mit der Arbeitszeit zu tun hat. Die Arbeitszeit unterliegt der Mitbestimmung nach Betriebsverfassungsgesetz. Wir befassen uns mit Anträgen zu Änderungen von Schichtmodellen und überwachen die Einhaltung der Arbeitszeitgesetz

ze und der Ruhepausen. Auch sind

wir an der Entwicklung von neuen Schichtmodellen beteiligt. Wir stellen den Gesundheitsaspekt in den Vordergrund. Auch die Wünsche der Mitarbeiter*innen und die Erfordernisse der Abteilung bei der Erstellung werden, wo es möglich ist, berücksichtigt.



Highlights

- Einführung des digitalisierten Workflows für Sonntags- bzw. Feiertagsarbeit
- Beschäftigungssicherung von 12/2023 bis 12/2025 - Ein „Blumenstrauß“ an Maßnahmen für das Geräte- und Elektronikwerk

Aus- und Weiterbildung

Wir beschäftigen uns mit allem, was zur einer guten Ausbildung gehört. Wir sorgen dafür, dass der Ausbildungsrahmenplan, Gesetze und Tarifverträge Anwendung finden und eingehalten werden. Ebenso stehen wir allen, die für eure Ausbil-

dung verantwortlich sind, beratend

zur Verfügung und fungieren als Gesprächspartner bzw. Vermittler. Für das jüngste Gremium, die Jugend- und Ausbildungsvertretung (JAV), sind wir als Berater und übergeordnetes Organ immer da



Highlights

- Notenzulage von 235 € bis max. 400 €
- unbefristete Übernahme der Dual Studierenden
- Begleitung der Einstellgespräche

Familie und Soziales

Mit dem Ausschuss Familie und Soziales möchten wir dem bisherigen breit gefächerten Spektrum der sozialen Leistungen für die Mitarbeitenden der Siemens AG Rechnung tragen. Zudem räumen wir auch den zukünftigen Themen, wie Vereinbarkeit von Familie und Be-

ruf, Pflege von Angehörigen Diver-

sity und dem demografischen Wandel mit all seinen Auswirkungen einen höheren Stellenwert ein. Neben Familie und Soziales und dem bisherigen Ausschuss für Kasinofragen, sind in diesem Ausschuss die weiteren Schwerpunktthemen, Siemens Erholungsplätze, Rente und KITA, beheimatet.



Highlights

- Begleitung unserer Kinderhauses „SieKids AmBärchen“ und Mitgestaltung vieler Aktionen mit den Kindern
- Beratung und Betreuung vor Ort der Siemens Erholungsmaßnahmen
- Organisation der Kinderbetreuung am Buß- und Betttag
- Mitwirkung bei allen Themen rund um Kantine und Konsumwaren

Fortsetzung von Seite 4

Arbeitssicherheit, Gesundheit und Ergonomie

Das wichtigste Gut, das der Mensch besitzt, ist seine Gesundheit.

Unsere Aufgabe sehen wir darin, dass die Mitarbeiter*innen keinen Gefährdungen ausgesetzt sind. Deshalb beteiligen wir uns an Arbeitsschutzrundgängen in den Abteilungen (Ergonomie). Die Betrachtung von Unfällen und deren Ge-

genmaßnahmen ist ein wichtiges Thema, damit diese in Zukunft ver-

mieden werden können. Wir sind Ansprechpartner für die Mitarbeiter*innen bei Problemen und geben diese an die Firmenseite weiter, damit Gefährdungen schon bei der Entstehung beseitigt werden können. Auch in Zukunft werden wir unser Hauptaugenmerk darauf legen, dass die Sicherheit der Mitarbeiter*innen immer an erster Stelle zu stehen hat.



Highlights

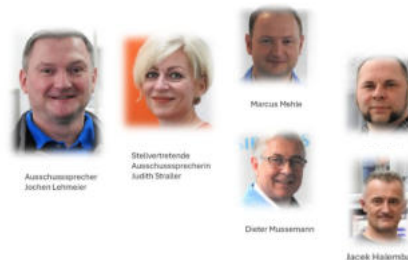
- Mitarbeit des Arbeitsschutzobmanns des Betriebsrats im Arbeitskreis Gesundheit
- A+A Messe in Düsseldorf: Besuch der größten Fachmesse für Arbeitssicherheit, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) und Arbeitsschutz
- Netzwerken mit Schlüsselakteuren: Austausch mit Behörden, Berufsgenossenschaften und der internen EHS-Organisation
- Gesundheitsmanagement: Begleitung von Gesundheitsthemen und Betreuung des Betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM) inklusive Maßnahmenumsetzung

Verbesserungsvorschlagswesen

Wir bestimmen bei den wöchentlichen 3i-Kommissionen zusammen mit dem 3i Referat über die Freigabe von Verbesserungsvorschlägen, die über einer Prämie von 500 Euro liegen. Bei Einsprüchen und Wiederaufnahmen von 3i's sind wir ak-

tiv eingebunden. Tauchen Proble-

me mit Vorschlägen auf, die wir in Zusammenarbeit mit dem 3i-Referat am Standort beeinflussen können, meldet euch gerne bei uns. Wir werden gemeinsam die bestmögliche Lösung finden.



Highlights

- über 590 Verbesserungsvorschläge in der 3i-Kommission
- über 15000 erfolgreich abgeschlossene Verbesserungsvorschläge

Digitalisierung, neue Technologien und Datenschutz

Künstliche Intelligenz, Automatisierung und datenbasierte Bewertung und Analysen prägen bereits heute unseren Arbeitsalltag. Der Ausschuss für Digitalisierung, Transformation und Datenschutz sorgt dafür, dass diese Entwicklungen im Sinne der Beschäftigten gestaltet werden. Wir bewerten neue Technologien auf ihre Auswirkungen,

achten auf rechtskonformen Datenschutz und verhindern verdeckte Leistungskontrolle. Dabei setzen wir

uns für menschengerechte Arbeitsgestaltung ein: Moderne Systeme sollen Arbeit erleichtern, nicht ver-dichten.

Unser Ziel ist eine Arbeitswelt, die nicht nur effizienter, sondern auch gesünder, gerechter und zukunftssicher wird. Denn gute Arbeit muss aktiv gestaltet werden und genau dafür sind wir da.



Highlights

- Betriebsvereinbarungen erfolgreich abgeschlossen: Videoüberwachung und digitale Schichtplanung unter Berücksichtigung von Datenschutz und informationeller Selbstbestimmung
- Pilotprojekte: Idee bis Rollout - Sicherstellung Rechtssicherheit, Praxistauglichkeit neuer Technologien
- Vermittlung zwischen Fachbereichen, IT und Belegschaft: Alle Perspektiven wurden gehört
- Neue Technologien: von Anfang an involviert zur Mitgestaltung in Bezug auf Datenschutz

Fortsetzung Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

Jugend- und Ausbildungsververtretung

Die Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) ist für alle Belange der Lernenden zuständig. Gemeinsam mit dem Betriebsrat ist die JAV für jugendliche Beschäftigte und Auszubildende da, die sich in der Ausbildung/ im dualen Studium befinden. Von Vorteil ist, dass sich bei der JAV zum Teil selbst einige Jugendvertreter in der Ausbildung/ Studium befinden und somit alle Probleme hautnah mitbekommen,

bzw. wissen, wo der Schuh drückt.



JAV Amberg

Als JAV aktiv zu sein bedeutet, Jugendliche und Auszubildende in Fragen zu Arbeit und Ausbildung zu beraten, darauf zu achten, dass Gesetze und Tarifverträge eingehalten werden. In regelmäßigen Sitzungen wird über die Belange der Azubis gesprochen. Des Weiteren bieten regelmäßige Sprechstunden den Lernenden die Möglichkeit über Probleme und Anliegen zu sprechen.



Highlights

- Booster Coins: Ausbildungszuschuss von 50 EUR / Monat
- Jugendversammlung im Messeformat

Auszahlung von Gleitzeitguthaben

Für das **Jahr 2026** haben wir mit der Firmenseite eine Betriebsvereinbarung (BV) zur **Auszahlung von Gleitzeitguthaben** vereinbart.

Es kann **Zeitguthaben von bis zu 50 Stunden** (max. jedoch bis zum Erreichen eines ausgeglichenen Zeitkontos) jährlich pro Arbeitnehmer ausbezahlt werden.

Die Auszahlung bedarf das Einverständnis zwischen Führungskraft und Mitarbeitenden. Die Auszahlung erfolgt ohne Mehrarbeitszuschläge.



Die BV gilt für alle beschäftigten Tarifmitarbeitenden am Standort Amberg. Ausgenommen sind Auszubildende, Ferienarbeiter, Praktikanten oder vergleichbare Mitarbeitergruppen.

Mentoring für Frauen

Du möchtest deine Zukunft proaktiv gestalten und den nächsten Entwicklungsschritt gehen? Du möchtest dabei Unterstützung von erfahrenen Kollegen oder Kolleginnen in Anspruch nehmen?

Dann könnte das **Mentoring für Frauen Programm** was für dich sein.

Was ist das?

Das Mentoring für Frauen Programm vernetzt weibliche Mitarbeitende (aus vorwiegend technischen Berufen) mit erfahrenen Fach- und Führungskräften. Diese unterstützen dich dabei, Perspektiven für eure Weiterentwicklung im Unter-

nehmen zu gewinnen.

Wie funktioniert's?

Melde dich mit einem kurzen Motivationsschreiben bei den Kolleginnen Chiara Kubicek oder Daniela Hoffmann-Kleiber. Nach einem kurzen Kennenlerngespräch wird dir ein passender Mentor oder Mentorin vorgeschlagen. Nach dem Match kann es schon losgehen, und du besprichst mit deinem Mentor in individuell vereinbarten Terminen, wie du dich beruflich oder persön-



lich weiterentwickeln möchtest, was du dir konkret vorstellst und in welchen Punkten du Unterstützung von deinem Mentor oder Mentorin benötigst.

Wer wird gesucht?

Motivierte Mitarbeiterinnen, die ihre Zukunft proaktiv gestalten und den nächsten Entwicklungsschritt gehen wollen.

Neugierig auf das Programm?

Melde dich bei deiner Führungskraft oder bei der Personalabteilung Amberg: chiara.kubicek@siemens.com

Alles rund um die Betriebsratswahl

Wann und Wo findet die Betriebsratswahl statt?

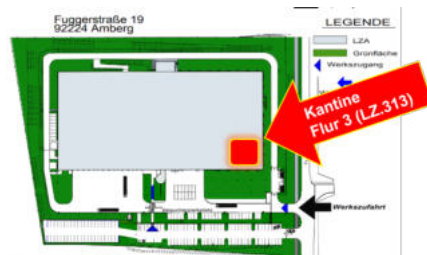
Dienstag, 24.03.2026:

GWA / Halle 2 in der Learning Area

04:00 bis 17:00 Uhr

Lieferzentrum Amberg (LZA) in der Kantine (LZ.313, Fuggerstraße 19)

**05:00 bis 09:00 Uhr und
14:00 bis 16:30 Uhr**



Wer darf wählen?

Wahlberechtigt sind **alle Arbeitnehmer*innen des Betriebs** einschließlich der dort zur **Berufsausbildung Beschäftigten**, die am Wahltag das **16. Lebensjahr** vollendet haben, **Leiharbeiter** nur, wenn sie **länger als 3 Monate im Betrieb eingesetzt werden**.

Zur Identifikation ist der Mitarbeiterausweis zum Nachweis der Identität oder alternativ der Personalausweis mitzubringen.

Wer darf nicht wählen?

- Leitende Angestellte
- Diplomanden, Doktoranden und Praktikanten, welche nicht weisungsgebunden sind
- Arbeitnehmer*innen in der passiven Freistellungsphase der Alterszeit
- Arbeitnehmer*innen, die über einen Werksvertrag am Standort sind

Kann ich per Briefwahl wählen?

Wahlberechtigte, die am Wahltag aus persönlichen oder anderen Gründen nicht in der Lage sind, ihre Stimme persönlich abzugeben, können beim Wahlvorstand die schriftliche Stimmabgabe (Briefwahl) persönlich vor Ort im BR-Büro oder per E-Mail anfordern



Wahlvorstand:

Melanie Coakley, Helmut Wawersig, Michael Popp, Cindy Butz, Wolfgang Stadler, Lisa Donhauser, Elias Lay.

E-Mail:

wahlvorstand-amb.br@siemens.com
Die **Briefwahl-Freiumschräge** müssen dem Wahlvorstand spätestens bis zum Ende der Stimmabgabe am **24.03.2026 um 17:00 Uhr eingegangen sein**.

Wie wird gewählt?

Es können nur diejenigen Arbeitnehmer*innen wählen oder gewählt werden, die in die Wählerliste eingetragen sind. **Jeder Wahlberechtigte hat 29 Stimmen. Pro Kandidat kann nur 1 Stimme vergeben werden.**

Die **Wählerliste** und die **Wahlordnung** liegen im **Betriebsratsbüro** Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 15:30 Uhr und Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr zur Einsicht aus. Alle weiteren Informationen rund um die Wahl findet ihr an den schwarzen Brettern und an den digitalen Boards (DES).

Die öffentliche **Stimmauszählung** erfolgt am **25.03.2026 ab 08:00 Uhr** in der **Learning Area Halle 2**. Zu Beginn dieser Sitzung erfolgt die Bearbeitung der bis zum Ende der Stimmabgabe eingegangenen Briefwahlstimmen.

Wer bei der Stimmauszählung anwesend sein möchte, kann dies während der Arbeitszeit machen. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir die Anwesenden, ausreichend Abstand zu halten und für eine ruhige Atmosphäre zu sorgen.

Die Wahl der Schwerbehindertenvertretung (SBV) findet Ende 2026 statt, Details dazu folgen.

Wir für Euch - Betriebsratswahl am 24.März 2026



 1 Stefanie Lengfelder 28 Jahre im Betrieb	 2 Manuel Stöbig 31 Jahre im Betrieb	 3 Michael Wagner 42 Jahre im Betrieb	 4 Ramona Opeldus 42 Jahre im Betrieb	 5 Melanie Cookley 23 Jahre im Betrieb	 6 Wolfgang Stadler 13 Jahre im Betrieb
 7 Tobias Stuberwall 19 Jahre im Betrieb	 8 Isabella Bernet 14 Jahre im Betrieb	 9 Angela Braun 15 Jahre im Betrieb	 10 Michael Popp 20 Jahre im Betrieb	 11 Sven Münch 18 Jahre im Betrieb	 12 Margaretha Fuchs 25 Jahre im Betrieb
 13 Jochen Lehmerer 39 Jahre im Betrieb	 14 Dieter Musmann 45 Jahre im Betrieb	 15 Michael Mroschberger 11 Jahre im Betrieb	 16 Elias Ley 7 Jahre im Betrieb	 17 Christian Simbeck 42 Jahre im Betrieb	 18 Judith Straller 32 Jahre im Betrieb
 19 Marcus Mehlis 23 Jahre im Betrieb	 20 Lena Stauer 12 Jahre im Betrieb	 21 Gerd Gossmann 30 Jahre im Betrieb	 22 Andreas Lohll 44 Jahre im Betrieb	 23 Christine Scheibl 39 Jahre im Betrieb	 24 Jacek Halemba 29 Jahre im Betrieb
 25 Vanessa Kriebel 5 Jahre im Betrieb	 26 Kathrin Bauer 25 Jahre im Betrieb	 27 Markus Gross 21 Jahre im Betrieb	 28 Jürgen Butz 34 Jahre im Betrieb	 29 Cindy Butz 29 Jahre im Betrieb	 30 Jessica Otto 15 Jahre im Betrieb

Wir für Euch - Betriebsratswahl am 24.März 2026



 31 Simon Meier 8 Jahre im Betrieb	 32 Robert Arvey 19 Jahre im Betrieb	 33 Andreas Fuchs 15 Jahre im Betrieb	 34 Angelika Schöpfer 40 Jahre im Betrieb	 35 Jennifer Pohl 4 Jahre im Betrieb	 36 Silvia Kopp 31 Jahre im Betrieb
 37 Patrick Eichelstätter 4 Jahre im Betrieb	 38 Norbert Schwarz 19 Jahre im Betrieb	 39 Simon Rauch 13 Jahre im Betrieb	 40 Silvia Brunner 35 Jahre im Betrieb	 41 Sandy Walter 27 Jahre im Betrieb	 42 Georg Wächter 15 Jahre im Betrieb
 45 Monja Hochleitner 3 Jahre im Betrieb	 46 Stefan Döller 32 Jahre im Betrieb	 47 Akin Eymali 29 Jahre im Betrieb	 48 Marco Straub 4 Jahre im Betrieb	 49 Inge Hecht 35 Jahre im Betrieb	 44 Manuella Spiegler 13 Jahre im Betrieb
 49 Günter Neubauer 4 Jahre im Betrieb	 50 Tobias Hofmann 14 Jahre im Betrieb	 51 Markus Knoll 18 Jahre im Betrieb	 52 Andre Mertl 15 Jahre im Betrieb	 53 Larissa Pirogova 3 Jahre im Betrieb	 54 Nadine Reichel 1 Jahr im Betrieb
 55 Jürgen Meier 21 Jahre im Betrieb	 56 Jürgen Güls 17 Jahre im Betrieb	 57 Stefan Klantl 21 Jahre im Betrieb	 58 Liliana Hartmann 12 Jahre im Betrieb	 59 Ingrid Strübeck 22 Jahre im Betrieb	



Jede wahlberechtigte Person hat 29 Stimmen. Pro Kandidat*in kann nur 1 Stimme abgegeben werden.

Kurz angemerkt

- Die Bundesregierung ermöglicht seit 2026 künftig, Gewerkschaftsbeiträge zusätzlich zur Werbungskostenpauschale von **1.230 EUR** steuerlich abzusetzen. Damit wird endlich gewerkschaftliches Engagement steuerlich anerkannt. Gute Aussichten für Metallerinnen und Metaller!
- Ab **April 2026** steigen alle tariflichen Entgelte (auch die Ausbildungsvergütungen) um **3,1 Prozent**. Dies geht noch aus dem Ergebnis der **IG Metall Tarifrunde 2024** hervor.

Impressum

Informationsschrift des Betriebsrats der Siemens AG Standort Amberg

Betriebsadresse:
Redaktion MAI-Team
Betriebsrat Siemens AG
Werner von Siemens-Str.48
92220 Amberg
Tel: 09621 / 963-4007

amberg.betriebsrat@siemens.com

Herausgeber: Redaktionsteam
Mitarbeiter-Information
Renate Lengfelder,
Judith Straller,
Jacek Halemba, Volker Seitz,
Sven Münch, Christine Scheibl,
Bianca Gossner, Angelika Wein

Layout: Judith Straller
Foto: Betriebsrat
(soweit nicht anders angegeben)
V.i.S.d.P.: Manuel Stöbig
Druck: Don Bosco Ursensollen